

# Eine Fee in Hogwarts

Von YasminUchiha

## Inhaltsverzeichnis

|                                                  |    |
|--------------------------------------------------|----|
| <b>Prolog: Auftrag nach Hogwarts</b> .....       | 2  |
| <b>Kapitel 1: Die ersten 6 Schuljahre</b> .....  | 5  |
| <b>Kapitel 2: Beginn des 7 Schuljahres</b> ..... | 10 |
| <b>Kapitel 3: Wiedersehen</b> .....              | 14 |
| <b>Kapitel 4: Erster Schultag</b> .....          | 18 |

## Prolog: Auftrag nach Hogwarts

Nachdenklich saß Albus Dumbledore, Schulleiter der Hogwarts Schule für Hexerei und Zauberei, an seinen Schreibtisch. In diesem Jahr würde Harry Potter eingeschult werden und irgendwie beschlich den alten Mann immer mehr das Gefühl, dass der Junge jemanden brauchte der ihn Beschützen würde. Irgendwas begann sich zu regen und es schien so, als wenn es nicht aus ihrer Welt kam. Albus überlegte schon lange, woher diese Magier kommen konnten, welche zwar noch nichts von Bedeutung in ihrer Welt getan hatten, jedoch immer mit Todessern gesehen wurden und sein Gefühl sagte ihm deutlich, dass das nicht gut enden würde und vor allem auch etwas mit Harry Potter zu tun haben würde. Dies lag vor allem daran, dass Todesser involviert waren und es war seine Aufgabe für den Schutz des Jungen zu sorgen, hatte er doch schon bei dessen Eltern versagt. Also überlegte er nun, wenn er Harry zum Schutz geben konnte und dann kam ihm die Idee, wenn ein Teil ihrer Gegner aus einer anderen Welt kamen, wieso dann auch nicht der Beschützer von Harry Potter. Albus Dumbledore würde einfach bei einem alten Freund, welchen er vor Jahren das letzte mal gesehen hatte, um Hilfe bitte. Denn wenn er sich recht erinnerte hatte Makarov Dreyar eine Gilde, in welcher viele Talentierte Magier arbeiteten. Mit diesen Gedanken stand der alte Mann auf und wandte eine Magie an, die er schon sehr lange nicht mehr verwendet hatte.

Einen Augenblick später stand er auch schon vor einem relativ großen Gebäude aus Stein über dessen Eingang das Symbol der Gilde hin. Ruhig trat er nun durch das Eingangsportal und sah sich in der großen Halle des Gebäudes um, doch Makarov konnte er nirgends entdecken. Die Stimmung in dem Gebäude schien auch nicht so fröhlich, wie sie es früher mal war, sondern er drückend und die Gesichter der Anwesenden, welche sich ihm zu gewandt hatten waren gezeichnet von Trauer. „Guten Tag mein Herr. Kann ich ihnen Helfen?“, wurde Albus plötzlich von der Seite angesprochen und als er zu der Stimme sah stand er einen Mann mit blauen, kurzen Haaren gegenüber, in dessen Augen er die gleiche Trauer wie auch bei den anderen Anwesenden sehen konnte. „Ich hoffe das sie es können. Mein Name ist Albus Dumbledore, ich bin ein alter Freund von Makarov Dreyar und ich wollte ihn um einen Gefallen bitten.“, erklärte der Schulleiter sein Anliegen und sofort schien die Stimmung im Gebäude noch weiter in den Keller zu sinken. „Es tut mir leid Herr Dumbledore, aber ich muss ihnen leider sagen, dass Makarov Dreyar vor einem Jahr mit einigen anderen Mitgliedern unserer Gilde gestoben ist.“, erklärte der Blauhaarige und sah dabei zu Boden. „Das tut mir sehr leid.“, bekundete Dumbledore, welcher genauso traurig über diese Nachricht war, wie scheinbar alle anderen der Gilde.

„Verzeihung, Sir. Um was geht es denn in dem Gefallen?“, fragte plötzlich eine Mädchen stimme und als Albus zu dieser sah, erkannte er ein junges Mädchen von höchsten Zwölfjahren mit kurzen Braunen Haaren und grünen Augen. „Nun ich brauche einen Magier oder eine Magierin, welche die nächsten sieben Jahre auf den Auserwählten unserer Welt aufpasst und ihm vielleicht auch das ein oder andere beibringt.“, erklärte Albus und sah das Mädchen dabei an. „Sind...Katzen bei diesem Auftrag erlaubt?“, fragte das Mädchen weiter. „Yasmin, was hast du vor?“, kam es plötzlich von dem Blauhaarigen Mann. Doch das Mädchen schwieg daraufhin und sah

Albus weiterhin an. „Natürlich. An der Schule, an die der Auserwählte ab diesem Jahr gibt sind Katzen erlaubt.“ „Was ist mit einer Unterkunft?“ „Wird von mir gestellt.“, erwiderte der Schulleiter, wobei er sich kurz fragte, warum das Mädchen ihn das alles fragte. „Dann nehme ich, Yasmin Scarlet, hier mit den Auftrag an. Ich werde sie zusammen mit meinem Partner Lucas begleiten Dumbledore-sama.“, erwiderte das Mädchen daraufhin und sah ihn ernst an. „Bist du dir sicher Yasmin? Ich meine sieben Jahre sind eine lange Zeit.“, kam es von dem Blauhaarigen. „Ja ich bin mir sicher Macao. Ich...will einfach etwas Abstand, hier erinnert mich einfach zu viel an Erza-nee und die anderen. Dumbledore-sama ich werde kurz meine Sachen holen und dann können wir los.“, mit diesen Worten war das Mädchen auch schon verschwunden. Fragend sah Dumbledore nun zu den Mann namens Macao. „Ihre ältere Schwester war eine der Personen, welche zusammen mit Master Makarov gestorben ist.“, erklärte dieser. Es dauerte daraufhin auch nicht lange, da stand das Mädchen auch schon mit einer Reisetasche und einer grauen Katze, welche neben ihr auf zwei Beinen ging, wieder in dem Gildengebäude und verabschiedete sich kurz von den Anwesenden, bevor sie zusammen mit dem Schulleiter in die andere Welt verschwand.

In dem Büro des Schulleiters angekommen, erklärte dieser der Braunhaarigen wie es in Hogwarts ablaufen würde. Die ganze Zeit über schwieg Yasmin und hörte einfach zu, genauso wie ihr Partner Lucas. „Und wie kommt Yasmin an die ganzen Schulsachen? An Geld Mangelt es uns zwar nicht, aber wo Kaufen wir die Sachen und können unser Geld in das von ihnen wechseln?“, fragte Lucas, nachdem Dumbledore zu ende geredet hatte. Dieser schien ziemlich Perplex darüber zu sein, dass der Kater plötzlich gesprochen hatte. „Lucas ist ein Exceed, eine Art Katze im Prinzip. Er kann sprechen und auch fliegen, wobei er dann auch einen Menschen transportieren kann.“, erklärte Yasmin. Leicht nickte der alte Mann daraufhin und antwortete dann auf die Frage des Exceeden. „Nun ich werde euch Morgen zusammen mit Hagrid und Harry Potter, der Junge den du Beschützen sollst, zusammen in die Winkelgasse schicken. Dort wird es dann denke ich in Gringotts möglich sein dein Geld zu tauschen und Hagrid wird dir dann mit euch alles einkaufen.“ Daraufhin nickte Yasmin dann leicht und dann zeigte ihr der Schulleiter auch schon ihre kleine Wohnung, die sie bis zum Ende der Sommerferien beziehen würde. Erst am Ende des ersten Schuljahres würde sich dann entscheiden, wo sie während der nächsten Sommerferien leben würde.

Am nächsten Tag wurde sie von Dumbledore dann zu dem Halbriesen Hagrid gebracht und gemeinsam mit diesem holte sie Harry Potter bei seinen Verwandten ab, wobei zu Lucas zu Hause lies, schließlich sollte sich der Junge nicht erschrecken. Der erste Eindruck den Yasmin von dem Schwarzhairige hatte war, dass er zu Klein für sein alter war und deutlich unterernährt. Die Verwandten des Jungen kamen ihr gleich unsympathisch vor und dieses Meinung festigte sich über den Tag auch immer mehr. Vor allem dadurch das Harry erzählte das Hedwig, welche Hagrid ihm schenkte, sein erste Geschenk überhaupt sei und auch als er nicht mal eine Kinderportion wirklich aufessen konnte, da er es nicht gewöhnt zu sein schien so viel zu essen. Der erste Laden den die dreier Gruppe betrat, nachdem sie bei Gringotts waren, war der Zauberstarb Laden von Olivander. Schweigend stand die Braunhaarige am Rand, während Harry viele verschieden Zauberstäbe ausprobieren musste, bevor es dann der richtige für ihn war. Als die Braunhaarige dann selbst dran kam, dauerte es nicht ganz so lange wie bei Harry. Ihr Zauberstarb bestand aus Tannenholz und Einhornhaar als Kern, des weiteren ist der Starb zwölf Zoll lang und nach Mister Olivander sehr

Flexibel. Nach dem Zauberstarb Laden kam dann Madam Malkins, wo sie die Schulroben kauften. Dort trafen sie dann auf einen Jungen, welcher Yasmin von der Arroganz her ein wenig an Laxus erinnerte, bevor dieser Verbannt wurde. Abends verabschiedete sie sich dann von Harry und verabredete mit diesem, dass sie rechtzeitig am Gleis 9  $\frac{3}{4}$  sein würde um ihnen ein Abteil zu Besetzen. In ihrer kleinen Wohnung dann angekommen, zeigte sie Lucas ihre neuen Sachen und begann dann auch schon sofort die Schulbücher zu lesen. Zwar hatte sie sich auch noch andere Bücher gekauft, um diese Welt besser verstehen zu können, jedoch fand sie die Schulbücher nun erst mal wichtiger.

Einen Monat später war es dann so weit und sie und Lucas wurde von einem ihrer Lehrer, ein Mann mit Schulter langen schwarzen Haaren und Hakennase, zum Gleis 9  $\frac{3}{4}$  gebracht. Kaum stand sie auf dem Gleis, war der Lehrer auch schon wieder verschwunden und Yasmin und Lucas hatten Zeit sich von dieser Art des Reisen zu erholen, bevor Yasmin wieder einfiel, womit sie nun zurück zum Schloss reisen würde. Leicht seufzte sie und stiegen dann zusammen mit Lucas in den Zug ein, wobei sie überlegte, wie sie der Reisekrankheit entgehen konnte, welche jeden Dragonslayer befiehlt, sobald er mit einem Transportmittel reiste. Nachdem sie dann ein leeres Abteil gefunden hatte, was gar nicht so schwer war, bedacht man das der Zug erst in 45 Minuten losfahren würde. Ruhig setzte sie sich also auf einen Fensterplatz und holte eins ihrer Bücher raus und begann zu lesen. Nach einiger Zeit wurde sie jedoch von Lucas unterbrochen, welcher eine Idee hatte, wie sie nicht Reisekrank werden würde. „Versuch es doch mit einer Rune Yasmin.“, schlug der Exceed vor. Kurz überlegte die Braunhaarige und nickte dann, während sie auch schon eine Rune auftrug. Wobei ihr blick jedoch kurzzeitig traurig wurde, denn diese Art von Magie erinnerte sie an Freed und somit auch wieder an den Tenrou Vorfall. Lange konnte sie jedoch nicht bei dieser Erinnerung bleiben, denn die Abteiltür öffnete sich und Harry trat ins Abteil. „Hallo Yasmin.“, begrüßte er und riss Yasmin somit aus ihrer Erinnerung. „Hey Harry. Schön dich zu sehen.“, erwiderte sie und verdrängte dann auch schon wieder den Gedanken an das Tenrou Team. Nach einer Weile kam dann noch ein weitere Junge mit roten Haaren zu den dreien ins Abteil und stellte sich als Ron Weasley vor. Es dauerte nicht lange und die drei verfielen in ein Gespräch über Hogwarts, den Unterricht den sie dort haben würden und die Häuser. Am Ende konnte Yasmin nicht mehr sagen, wann Hermine Granger zu ihnen gestoßen war, doch am Ende der Zugfahrt waren sie alle Freunde.

## Kapitel 1: Die ersten 6 Schuljahre

Die nächsten sechs Jahre vergingen für die Braunhaarige sehr schnell und die Ereignisse in jedem Schuljahr lenkten sie auch immer wieder von ihren traurigen Gedanken an ihre Schwester und den Rest des Tenrou Teams ab, wofür sie wirklich dankbar. In diesen Jahren wurde dann auch vor allem Harry für sie ein Bruder und Hermine und Ron wirklich gute Freunde.

Das erste Schuljahr begann ziemlich ruhig, sie wurde am Abend nach der Zugfahrt mit Harry, Ron und Hermine zusammen nach Gryffindore und lernte dort dann auch die Geschwister des Rothaarigen kennen, wobei die Zwillinge sie oft an Natsu und Happy erinnerten. Die ersten Wochen im Unterricht waren für die Braunhaarige dann etwas kompliziert, da sie einfach nicht daran gewöhnt war, ihre Magie durch einen Zauberstarb zu lenken. Doch nach einiger Zeit funktionierte dies dann ganz gut und bis Halloween hatte sie kaum noch Probleme damit. Am Abend des 31. Oktobers kam es dann dazu, dass Yasmin sich dazu entschied Harry, Ron und Hermine in ihrer Art der Magie zu unterweisen. Denn die drei hatten deutlich Mut und vor allem hatte die Braunhaarige im Gefühl, dass es sicherlich irgendwann nützlich sein würde. Somit begann ab November dann das Training des goldenen Trios, wobei dieses am Anfang erst mal daraus bestand, die drei körperlich fit zu bekommen und somit mussten Ron, Hermine und Harry jeden Tag vor dem Frühstück erst mal Joggen gehen. Harry hatte dabei jedoch einen kleinen Vorteil, da er nebenbei auch noch in der Quidditch Mannschaft von Gryffindore war und somit auch Krafttraining bekam. Das einzige was Yasmin an dem ganzen Jahr wirklich aufregend fand, war als die drei den Stein der Weisen suchen gingen, um diesen vor, wie sie dachten, Professor Snape zu schützen. Am Ende jedoch stellte sich dann heraus das es der eigentliche Täter Professor Quirrell war, jedoch schafften Harry und Yasmin es dann diesen aus zu tricksen und den Stein der Weisen zu beschützen. Es gab nur eine einzige Angelegenheit in dem ganzen Jahr, die Yasmin wirklich wütend machte und dies war Norbert, das Vieh was von Hagrid als Drache bezeichnet wurde. Am Ende des Jahres fanden Yasmin und die anderen Drei vor allem Unfair, dass Dumbledore ihnen erst bei der Abschlussfeier noch Hauspunkte gab und somit Slytherin vor der gesamten Schule bloß stellte.

Das zweite Schuljahr begann dann damit, dass Yasmin und Harry sich beim Buchladen in der Winkelgasse trafen, wo sie auf Gilderoy Lockhart trafen, ein Mann, der sie von seiner Art her ein wenig an Ichija, wobei der Unterschied zwischen den beiden darin bestand, das Ichija wenigstens noch Talent hatte. Als dann die Kammer des Schreckens geöffnet wurde, fand die Braunhaarige dann, dass es Zeit war für Hermine, Ron und Harry Dragonslayer Lacrimas zu erschaffen, welche sie diesen dann auch kurz vor Weihnachten übergab. Ab diesen Zeitpunkt begann dann die Ausbildung in dieser Magie, wobei Yasmin die Drei schwören lies, diese Magie nur im wirklichen Notfall einzusetzen. Leider jedoch passierte es dann, dass Hermine von dem Monster der Kammer des Schreckens versteinert wurde, kurz daraufhin wurde dann auch noch Ginny Weasley, Ron jüngere Schwester in die Kammer verschleppt und somit machten sich Ron, Yasmin und Harry dann zusammen mit Lockhart auf den Weg in die Kammer, jedoch wurden sie auf den Weg zu dieser getrennt, so dass Yasmin und Harry alleine in die Kammer kamen, in der sie von einer Art Geist von Tom Riddle alias Voldemort

erwartete wurden. Dieser hetzte dann einen Basilisken auf die beiden Schüler, wobei Yasmin dieses Schlanges eher als einen Witz an. Ihr fielen einige Situationen dabei ein, welche deutlich Gefährlicher waren. Dabei waren vor allem der Kampf um Fairy Tail, die Sache mit Phantom Lord und der Kampf gegen Oración Seis im Vordergrund ihrer Gedanken. Nachdem sie dann den Basilisken, mit Hilfe von Fawkes und dem Schwert von Godric Gryffindore, besiegt hatten, wurden sie dann von dem Phönix wieder nach oben gebracht und landeten, wie schon im ersten Schuljahr, im Krankenflügel. Yasmin war in der Zeit im Krankenflügel dann ziemlich oft in Gedanken und dachte dabei immer an ihre Familie, dies kam daher, dass dieser Kampf zu mindestens etwas Ähnlichkeit mit ihren früheren Abenteuer erinnerte.

Das dritte Jahr war wieder ein recht aufregendes Jahr, welches damit begann das Sirius Black aus dem Gefängnis Askaban ausgebrochen war und scheinbar ein Anhänger von Voldemort zu sein schien. Auch gab es einen neuen Lehrer für Verteidigung gegen die dunklen Künste, ein Mann namens Remus Lupin, dieser erzählte Harry dann irgendwann im Laufe des Jahres, dass er ein alter Freund von dessen Vater ist. Yasmin fand den Mann von Anfang an recht sympathisch, auch wenn sie bemerkte das er etwas anders rüber kam als ein normaler Mensch und nachdem er dann drei Monate in Folge bei Vollmond krank war, verstand die Braunhaarige dann auch was der Lehrer war. Doch es störte sie nicht wirklich einen Werwolf als Lehrer zu haben, wieso sollte es auch, war sie selbst doch von einem Drachen ausgebildet worden und kannte auch so deutlich Gefährlicheres als einen Werwolf. Im Laufe des Jahres fand das goldene Quartett, wie sie von den anderen Schülern inzwischen genannt wurden, heraus das Sirius Black scheinbar hinter Harry her war und zudem auch noch der Pate des Schwarzhaarigen. Auf jeden Fall kam es dann irgendwann gegen Ende des Schuljahres dazu, dass sie Sirius Ron wegen Krätze in die Heulende Hütte verschleppte und die anderen drei ihnen folgten. Dort erfuhren sie dann, dass nicht Sirius sondern Peter Pettigrew Harrys Eltern verraten hatte und verwandelten die Rat zurück in einen Menschen. Yasmin hatte für diese Zeit die Tür blockiert, denn sie konnte spüren das Black sie nicht anlog, aber auch das Professor Snape zu ihnen auf den Weg war. Sie lies nicht zu das dieser sich einmischen konnte, aber das er alle mitbekam, denn die Braunhaarige glaubte nicht daran das irgendwer vier Schülern glauben würde. Der Tag endete dann damit, dass Peter Pettigrew nach Askaban kam, Sirius Black freigesprochen wurde und dieser die Vormundschaft für Harry übernahm. Somit lebten Harry, Lucas und Yasmin dann bei Sirius im Grimmauld Platz.

Das vierte Jahr wurde dann für Yasmin und Harry eine Zerreißprobe, denn nicht nur das bei der Quidditch Weltmeisterschaft das dunkle Mal in den Himmel gezaubert wurde und Todesser auftauchten, nein Harry musste auch noch an einem Turnier teilnehmen, für das er deutlich zu jung war. Doch leider gab es keinen Ausweg und somit musste Harry am Trimagischen Turnier teilnehmen. Yasmin hatte diesem dann geholfen sich auf seine Aufgaben vorzubereiten und ihm dabei jedoch auch darum gebeten, bloß nicht seine Dragonslayer Kräfte einzusetzen, außer es gab keine andere Möglichkeit. Natürlich hatte auch Sirius sich furchtbar darüber aufgeregt, dass Harry teilnehmen musste, doch auch er konnte dagegen nichts machen. Als es dann jedoch zur ersten Aufgabe kam, wäre Yasmin beinahe in die Aufgabe geplatzt und hätte diese Wesen, welche von den anderen als Drachen bezeichnet wurden, erledigt. Für sie als Dragonslayerin, die einen echten Drachen kannte, waren diese Wesen eine Beleidigung, denn sie hatten nichts mit ihrer Ziehmutter gemein. Jedoch schafften es

Hermine und Ron, sie auf der Tribüne festzuhalten, auch wenn Hermine dafür ihre Dragonslayer Magie anwenden musste. Als es dann hieß, dass einen Weihnachtsball geben würde und die Champions jeder eine Begleitung brauchten, sorgte Yasmin dafür, dass Harry zusammen mit Hermine hinging. Die Braunhaarige selbst ging ohne Begleitung, denn irgendwie hatte sie dabei das Gefühl jemanden zu hintergehen. Sie konnte sich zwar denken, dass es damit zu tun hatte das alle Dragonslayer einen bestimmten Gefährten hatten, doch wusste sie nicht wer das bei ihr war. Das es bei Harry Hermine war stand für sie schon seit beginn des Schuljahres fest, denn ab ungefähr Vierzehnjahren fängt es meisten langsam an, dass man sich seinem Gefährten, wenn man ihn denn kannte, annäherte. Auch bei Natsu und Gajeel hatte sie das bemerkt, als der Pinkhaarige damals Lucy mit in die Gilde brachte und seit dem eigentlich jeden Tag bei ihr eingebrochen war. Bei Gajeel und Levy war es zwar anders gewesen, was wahrscheinlich daran lag das auch die Drachen sich immer unterschieden. Gajeel hatte angefangen Levy zu Beschützen und endgültig klar wurde es der Braunhaarige, als er Levys Partner für Tenrou wurde. Bei Laxus wusste die Braunhaarige nicht, wer seine Gefährten war, denn ihr Bruder hatte das immer verschleiern können. Im Februar wurde sie dann von Dumbledore in den See befördert, da Hermine sich geweigert hatte. Jedoch war dies nicht wirklich schlimm für die Braunhaarige, denn sie wahr die ganze Zeit nicht bei Bewusstsein. Die dritte Aufgabe wurden dann wieder eine Zerreißprobe, denn irgendwie spürte Yasmin und Hermine, dass irgendwas passieren würde. Diese Befürchtung erfüllte sich dann, als Harry für kurz Zeit mit Cedric durch einen Portschlüssel verschwand und nach einer Weile wieder auftauchte, jedoch mit einem nun toten Cedric und der Nachricht das Voldemort wieder da ist. Das Jahr endete dann damit, dass Harry das Trimagische Turnier gewann, jedoch niemand ihm das mit Voldemort glaubte.

Im fünften Jahr wurde dann der Orden des Phönix ins leben gerufen, bei dem das goldene Quartett jedoch nicht mit machen durfte und trotzdem wussten alle vier was bei den Treffen besprochen wurden, denn dafür benutzten sie einfach ihre Dragonslayer Eingenschaft , dass feine Gehör. Somit kannten die Vier die Prophezeiung schon am Anfang des Schuljahres. Natürlich war Harry sauer, dass alle dachten er würde über die Rückkehr von Voldemort lügen und auch dass Dumbledore dachte, dass es nicht sinnvoll wäre in jetzt schon einzuweihen in die Prophezeiung. Doch lies er sich seine Wut nicht anmerken, auch in der Schule ignorierte er einfach die dämlichen Kommentare der anderen. Jedoch hatte die neuen Lehrerin für Verteidigung gegen die dunklen Künste, Dolores Umbrige, den Schwarzhaarigen auf den Kicker und lies in die meiste Zeit des Jahres Nachsitzen und brachte den Schülern nichts aus Theorie im Unterricht bei. Irgendwann im November schlug Hermine dann vor, dass Harry den Schülern Unterricht geben sollte, da er der beste von ihnen in der Zauberstab Verteidigung war. Damit wurde dann die DA gegründet und nachdem Neville dann den Raum der Wünsche gefunden hatte, trafen sie sich dort jedes mal. Leider wurden sie jedoch irgendwann von einer Mitschülerin verraten und somit fand Umbrige die Sache mit der DA heraus und Dumbledore musste aus dem Schloss verschwinden. Auch ein Ereignis in diesem Jahr war, dass Harry dazu verdonnert wurde bei Snape Okklumentik zu lernen, der Nachteil daran war, dass Harry das nicht konnte und Snape somit herausfand, was das goldene Quartett seit dem ersten Schuljahr trainierte. Doch zu der Überraschung der Vier, nahm der Lehrer das einfach so hin und sorgte sogar seit dem dafür, dass jeder dachte, dass die vier Nachsitzen bei ihm hatten, wenn sie mal wieder Trainierten, so dass Umbrige nichts gegen sie in der

Hand hatte. Dafür gab er ihnen sogar einen Raum in den Kerkern, denn er vorher mit Zauber vergrößerte und dafür sorgte, dass sie dort wirklich sehr gut Trainieren konnten. Seit diesem Zeitpunkt vertrauten die vier Schüler ihrem Zaubertränke Lehrer, auch wenn dieser seinen Verhalten ihnen Gegenüber nicht änderte. Am Ende des Schuljahres hatte Harry dann eine Vision wo Sirius von Voldemort in der Mysteriums Abteilung des Ministeriums gefoltert wurde. Yasmin wusste nicht genau wie es danach zu allem kam, jedoch befanden sie sich am selben Abend noch an diesem Ort und liefen direkt in eine Falle. Doch es war nicht nur das goldene Quartett dorthin geflogen, sondern sie hatten noch Neville, Ginny und Luna dabei. Der Kampf war kurz, das wichtigste was in diesem Geschah war, dass Harry die Prophezeiung zerstörte, Yasmin Sirius vor einem Todesfluch von Bellatrix Lestrange bewahrte und nun die gesamte Zaubererwelt davon wusste, dass Voldemort wieder da war.

Das sechste Schuljahr war im Vergleich zu den Vorherigen recht langweilig. Dumbledore zeigte Harry sehr viel über Voldemort, das golden Quartett trainierte weiter und auch die DA durfte sich wieder treffen. Des weiteren wurde Snape dieses Jahr Lehrer für Verteidigung und trotz seine Art und Weise allen Schülern, außer den Slytherin, gegenüber, war er der zweite Lehrer, nach Lupin, der ihnen wirklich etwas beibrachte. In Zaubertränke hatten sie nun Professor Slughorn als Lehrer, der deutlich entspannter war als Snape. Harry bekam irgendwann von Dumbledore dann die Aufgabe von Slughorn eine bestimmte Erinnerung zu besorgen, was dieser auch schaffte. Somit wurde Dumbledores Theorie, dass Voldemort Horkruxe erschaffen hatte, bestätigt. Damit begann dann auch die Suche nach diesen, wobei Dumbledore die meiste Zeit alleine Suchte und erst gegen ende des Schuljahres durfte Harry ihn begleiten. Das einzige was Yasmin in dem Jahr beschäftigte, war die Sache mit Katie Bell und dem vergifteten Wein von Slughorn. Es dauerte nicht lange, dass hatte die Braunhaarige herausgefunden, dass Draco Malfoy damit zu tun hatte. Yasmin passte ihn irgendwann im Januar dann nach einem Unterricht ab und redet mit ihm in einem unbenutzten Klassenzimmer, welche sie dafür mit Runen abgeriegelt hatte. Während des Gespräches erfuhr sie das der junge Malfoy Dumbledore umbringen sollte für den dunkeln Lord, da dieser sonst seine Eltern etwas antun würde. Es lief dann darauf hinaus, dass die beiden mit Dumbledore und Snape darüber sprachen. Es endete damit, dass Lucius und Narzissa Malfoy bei Sirius im Grimmauld Platz einquartiert wurden und auch Draco mit dorthin sollte in den Ferien. Doch es gab etwas, was man dadurch nicht vermeiden konnte, nämlich, dass Snape dem dunklen Lord berichten musste, dass Draco diesen Verraten hatte. Yasmin besprach sich danach mit Harry, Ron und Hermine und nach einigen klärenden Gesprächen mit Draco danach, da dieser wirklich Angst hatte, dass ihm oder seinen Eltern etwas passieren könnte, er aber auch nicht ein Kriecher von Voldemort werden wollte, entschloss sich das goldene Quartett dafür den Malfoy in ihr Geheimnis einzuweihen und auch er wurde ab den Zeitpunkt trainiert, wobei Yasmin ihn aus Witz eine Eis Dragonslayer Lacrima am Ende des Schuljahres gab. Es fiel natürlich vielen auf, dass der Eisprinz von Slytherin nun mit den Gryffindors befreundet war, jedoch war da für viele Slytherins das Zeichen, dass auch sie einen anderen Weg einschlagen konnten, als ihre Eltern, denn keiner von ihnen wollte Voldemort dienen. Somit legte sich als der Streit zwischen den Häusern und die Schule wurde eine Einheit. Das größte Heileid des Jahres war jedoch, dass Harry und Hermine zusammen kamen.

Mit einem leichten Lächelnd auf den Lippen sah Yasmin an die Zimmer deckte und

tauchte wieder aus ihren Gedanken der letzten Jahre aus. Seit sie sich damals für diesen Auftrag entschieden hatte, war wirklich viel passiert, doch sie bereute nichts davon. Für sie waren nun Harry, Ron und Hermine ihre Familie, genauso wie Sirius. Über die Sommerferien hatte sie nun auch begonnen die Malfoys dazu zu zählen. Natürlich, ab und an dachte sie noch an ihrer Richtige Familie, jedoch tat es nicht mehr so weh, wie damals kurz nach dem Tenroujima von Acnologia zerstört wurde.

## Kapitel 2: Beginn des 7 Schuljahres

Mit einem leichten seufzen Schloss Yasmin ihren Koffer und während Lucas neben diesem auf dem Bett saß. „Alles okay?“, fragte der graue Exceed und sah seine Partnerin dabei ruhig an. „Ja. Ich hab nur grade daran gedacht, dass nach diesem Jahr, der Auftrag endet.“, erwiderte die Braunhaarige und legte dabei ihre Hand auf ihre rechte Schulter. „Werden wir zurück gehen?“, fragte Lucas leise und sah zu der Hand auf der Schulter. „Ich denke schon...aber ich kann dir nicht sagen ob wir bleiben werden. Denn auch wenn nun fast acht Jahre seit ihrem Tod vergangen ist, es fühlt sich so an als wäre es erst gestern gewesen. Auch wenn die Leute in diesem Haus inzwischen eine Art Familie für mich geworden sind.“, erwiderte die Braunhaarige, während sie ihren Koffer verkleinerte und in ihre Tasche steckte. „Yasmin! Wir wollen los!“, ertönte da auch schon die Stimme von Sirius und für einen kurzen Augenblick war die Braunhaarige wirklich froh, dass sie mit Narzissas Hilfe es geschafft hatten das Bild von der Mutter des Blacks aus dem Haus zu verbannen. Kurz sah die Braunhaarige sich noch mal in den Zimmer um, bevor sie zu Lucas sah. „Na dann Lucas, lass uns los zu unserem letzten Schuljahr auf Hogwarts.“, meinte Yasmin leicht lächelnd und ging zur Tür, während der Exceed seine Flügel auftauchen lies und ihr folgte. Als die die Treppe runter kam, stand der Rest schon unten im Flur, wobei Lucius und Narzissa sich schon jetzt von ihrem Sohn verabschiedeten. Für die beiden Malfoys wäre es zu gefährlich sich in der Öffentlichkeit zu zeigen und Draco konnte das Haus nur verlassen, da der Hogwarts Express dieses Jahr durch Auroren geschützt wurde.

„Bist du fertig Yasmin?“, fragte Harry und sah zu seiner Wahlschwester. „Ja.“, erwiderte diese und trat dann zu Harry, Sirius und Draco, bevor sie den Malfoys kurz zu nickte, während der älteste schon mit ihnen disapperierte. Keine Minute später tauchten sie auch schon auf dem Gleis 9  $\frac{3}{4}$  auf, wo sie auch schon sofort die Familie ihres Freundes sahen, die roten Haare waren auch einfach zu auffällig. Wobei die Drei Dragonslayer auch riechen konnten, dass auch Hermine bei den Weasleys stand. Gemeinsam mit Sirius traten sie zu der Familie, wo sie dann auch sofort von Molly Weasley mit einer festen Umarmung begrüßt wurden, zu mindestens Harry und Yasmin, denn bei Draco hielt sich die Frau zurück und nickte ihm nur freundlich zu. „Wir steigen dann in den Zug Mam. Wir wollen schließlich ein Abteil für uns.“, meinte Ron, wozu die anderen vier nickten und Yasmin, Harry und Draco sich kurz von Sirius verabschiedeten, bevor sie auch schon im Zug verschwanden und sich in ein noch leeres Abteil setzten. „Also, wie sieht es dieses Jahr mit Training aus? Schließlich wird Voldy nicht auf der faulen Haut liegen.“, fragte Ron, nachdem Hermine einen Zauber über das Abteil gelegt hatte, damit niemand sie hören konnte. „Nun ich denke wir sollten uns vier mal in der Woche treffen.“, meinte Yasmin ruhig, lehnte sich in den Sitz zurück. „Dabei sollten wir die Hausaufgaben aber auch nicht vergessen.“, ergänzte Hermine und schien zu überlegen, welche Tage am besten wären. „Ich denke wir sollten das Wochenende vor allem nutzen. Wir könnten uns Morgens schon treffen und dann im Trainingsraum die Hausaufgaben machen, wenn wir mit diesen dann fertig sind können wir gleich mit dem Training starten. Die Hauselfen werden uns sicher etwas zu essen bringen, wenn wir sie darum bitten.“, schlug Hermine vor, wofür sie ein zustimmendes Nicken von den anderen bekam. „Bei den anderen Tagen sollten wir auf unseren Stundenplan warten.“, kam es nun von Draco, welcher neben

Ron saß. „Ihr seid wirklich ein tolles Team, aber Hermine du solltest die Runen auf euch platzieren, bevor der Zug los fährt.“, kam es von Lucas, dessen Aufgabe es nun schon seit dem zweiten Jahr war, die Dragonslayer daran zu erinnern. Schnell setzte die Angesprochene dies um, bevor sie auch schon ein Buch aus ihrer Tasche zog, genauso wie die anderen. Jeder von ihnen hatte ein anderes Buch. Hermine hatte ihr Schulbuch für alte Runen, Draco eins über Zaubertränke, Ron eins über Taktiken, Harry eins über Verteidigung und Yasmin las in ihrem Buch für Verwandlung.

Die gesamte Zugfahrt hatten die fünf mit Lesen verbracht und somit war die Zeit sehr schnell vergangen. Als der Zug hielt, machte Lucas sie darauf aufmerksam, da die Schüler alle sehr in ihrer Literatur versunken waren. Da sie sich schon zu Hause umgezogen hatten, machten sie sich jetzt keinen Strass sondern ließen ihre Koffer einfach im Zug, steckten die Bücher verkleinert in ihre Taschen und machten sich auf den Weg zu den Kutschen. Kaum das die Fünf samt Exceed in dieser saßen, fuhr diese auch schon los. Schweigend sah Yasmin zum Schloss hoch und fragte sich, wie dieses Jahr wohl ablaufen würde, denn sie bezweifelte, dass Voldemort Harry ein ruhiges Jahr erleben lies. Die Kutschfahrt über schwiegen die fünf Dragonslayer und gingen ihren eigenen Gedanken nach, genauso wie auch Lucas, der seine Freunde nur schweigen beobachtete. Als die Kutsche dann vor dem Schloss hielten, stiegen die fünf ruhig aus und machten sich auf den Weg zur Großenhalle, doch schon in der Eingangshalle blieb Yasmin stehen und sah sich stirnrunzelnd um. Ihr lag ein Geruch in der Nase, denn sie kannte, doch schon lange nicht mehr gerochen hatte und ihn in diesem Moment auch nicht zu ordnen konnte. „Alles okay Yasmin?“, fragte Lucas, welche mit den anderen auch stehen geblieben war. Leicht blinzelte Yasmin und sah dann zu ihrem Exceeden und den anderen, bevor sie nickte. „Ja alles okay.“, meinte sie nun und betrat mit den anderen die Großehalle, mit dem Gedanken das sie sich diesen Geruch sicher nur eingebildet hatte. Doch kaum das sie den Blick auf den Lehrertisch werfen konnte, erstarrte sie mitten in der Bewegung und nicht nur sie, auch Lucas war wie erstarrt stehen geblieben und sah zu den drei neuen Personen am Lehrertisch. Natürlich war es für alle Schüler inzwischen normal das es jedes Jahr einen neuen Lehrer für Verteidigung gab, doch die Personen die dort oben saßen, dürften dies nicht, denn sie sollten eigentlich tot sein. Erst als andere Schüler sie von der Seite anrampelten, da sie immer noch im Eingang standen, lies sie aus ihrer starre erwachen. Immer noch geschockt wurde sie nun von Hermine mit an den Gryffindor Tisch gezogen, während Ron Lucas mit sich nahm.

Die drei Personen am Lehrertisch hatten davon nichts mitbekommen, da die beiden älteren sich mit dem Schuldirektor unterhielten und der jüngere von den drei neuen Lehrern in seinen eigenen Gedanken war. Er fragte sich wirklich, was ihn geritten hatte mit zu diesem Auftrag zu gehen, obwohl schon einige andere sich dafür gemeldet hatten. Aber wenn er ehrlich war, der Auftrag hatte deutlich spannender geklungen als die anderen die es zur Zeit gab. „Unterricht die Schüler in Sport und Magie und helft uns bitte in der Finalen Schlacht gegen Voldemort.“, so hatte der Auftrag gelautet und er hätte nie gedacht, dass das Unterrichtet die Schüler, wirklich heißen sollte das er Lehrer spielen musste. Nun jedoch saß er das ganze nächste Jahr hier fest und musste wirklich Kinder unterrichten. Eigentlich hatte er darauf keine Lust, doch sein Opa hatte ihn nicht mehr vom Haken gelassen, selbst als er dann doch nicht mehr mit wollte und genau deswegen saß er nun hier und musste der Rede von Albus Dumbledore zu hören, der grade die neuen Erstklässler herein rief, welche

unter der Führung von Minerva McGonagall eintraten.

Während der gesamten Verteilung der Erstklässler lag Yasmins Blick nicht auf diesen, sondern auf den drei neuen Lehrern, denn auch wenn ihre Nase ihr verriet, dass es keine Einbildung war und auch kein Vielsafttrank, so konnte sie es dennoch nicht glauben. Denn die letzten sieben Jahre hatte sie diese Menschen für tot gehalten und damals, als sie ging, gab es daran auch keinen Zweifel mehr. Doch nun saßen diese drei vor ihr und das Quick lebendig. „Yasmin? Was hast du? Seit wir die Halle betreten haben bis du ziemlich blass im Gesicht. Geht es dir nicht gut?“, fragte Hermine leise mit besorgtem Tonfall. Kurz zögerte die Braunhaarige, doch wandte sie dann den Blick der Braunhaarigen zu, bevor sie murmelte: „Es ist alles okay. Macht euch keine Sorgen.“ Beim letztem Teil des Satzes sah sie zu Harry und Ron, die ihnen gegenüber saßen und sie genauso besorgt ansahen wie Hermine. Bevor sie jedoch weiter fragen konnten, erhob sich auch schon Dumbledore und sorgte für Ruhe in der Halle.

„Ich begrüße euch alle zu einem neuen Schuljahr in Hogwarts, die alten sowie auch die neuen Schüler. Wie ihr alle sicherlich wisst, treibt dort draußen Voldemort sein Unwesen und aus diesem Grund habe ich mir für dieses Jahr überlegt, ein neues Fach einzuführen. Sport. Dieser Unterricht wird von Professor Gildarts Clive bei den Jahrgängen eins bis vier übernommen und der fünfte bis sechste Jahrgang hat diesen Unterricht bei Professor Laxus Dreyar.“, kurz standen die beiden genannten auf und nickten den Schülern zu, wobei viele Mädchen schon jetzt schmachmend zu dem Blondem Professor sahen. „Die beiden Professoren und mein guter alter Freund, Makarov Dreyar, kommen von etwas weiter weg und sind auch nicht alleine angereist. Begrüßt bitte eure neuen Mitschüler, welche jetzt noch eingeteilt werden, bevor das Essen beginnt.“, meinte Dumbledore noch, während sich die Tür des Lehrer Eingangs öffnete und 14 Personen in die Halle kamen. McGonagall trat mit dem Sprechenden Hut wieder nach vorne und hielt ein Pergament in der Hand.

Erkenntnis huschte über die Gesichter von Ron, Hermine, Harry und auch Draco, welcher vom Slytherin Tisch aus Yasmin besorgt beobachtet hatte. Mit den Namen der drei neuen Lehrer konnten sie was anfangen und nun verstanden sie auch den Schock in den Augen der Braunhaarigen, als sie die drei Lehrer gesehen hatte. Harrys Blick richtete sich nun wieder auf Yasmin und Lucas, beiden liefen stumme Tränen über die Wangen, was von den anderen Mitgliedern von Gryffindore verwirrt beobachtet wurde, während Hermine leicht den Arm um ihrer Freundin legte, auch um sie daran zu hindern gleich aufzuspringen und zu den neuen Schülern zu laufen. Die erste die eingeteilt wurde, war Cana, welche nach Hufflepuff kam.

Immer noch mit Tränen in den Augen, welche Yasmin jedoch nicht störten, sah sie der Verteilung der Fairy Tail Magier zu. Kurz wunderte sie sich, als Evergreen und auch Bixlow mit dem Nachnamen Justine aufgerufen wurde, dachte bei sich aber, dass die drei wirklich fast wie Geschwister waren, wenn man mal vom Aussehen absah. Bei jeder Einteilung musste Yasmin leicht lächeln, denn es wunderte sie nicht, wie die Magier aufgeteilt wurden. Als nur noch die drei Strauss Geschwister und Erza vorne standen. Hatte Slytherin drei neue Schüler mit Namen: Evergreen, Bixlow und Gajeel. Wendy war Cana hinterher nach Hufflepuff geschickt worden, Levy und Freed landeten in Ravenclaw und am Gryffindore Tisch saßen nun Natsu, Gray, Lucy und Juvia, wobei Yasmin bei sich dachte, dass Juvia den Hut wahrscheinlich bedroht hatte

ihn zu zerstückeln, sollte er sie nicht zu ihrem Gray-sama schicken. „Scarlet, Erza.“, rief Professor McGonagall nun auf und sofort lagen viele Blick der anderen Schüler, vor allem der von den Gryffindors auf der Braunhaarigen, welche sich nun endlich die Tränen wegwischte. Die Fairy Tail Magier hatten den Blick der Schüler nicht wirklich mitbekommen, zu mindestens die, die als Schüler an die Schule kamen. Makarov, Laxus und Gildarts jedoch waren dem Blick der Schüler gefolgt und runzelten nun die Stirn, während sie das Mädchen mit braunen Haaren und grünen Augen musterten, sie kam ihnen Bekannt vor, doch wussten sie nicht woher.

Dumbledore beobachtete die Reaktion seiner zwei alten Freund und von Makarovs Enkel leicht belustigt. Er konnte sich schon denken, dass diese grade versuchten herauszufinden, woher sie das Mädchen kannten, jedoch nicht darauf kamen woher. Er Verstandes dies sogar, wenn er die Gryffindore Schülerin von heute mit dem zwölfjährigen Mädchen verglich, welches er damals mitgenommen hatte, so konnte er die Wandlung dieser erkennen. Das Mädchen war schlicht und einfach erwachsen geworden. In der zeit in der Dumbledore die drei neuen Lehrer beobachte, wurde Erza eine Gryffindore, Lisanna und Elfmann Strauss Hufflepuffs und Mirajane Strauss eine Ravenclaw. Kaum das auch die Weißhaarige sich zu ihren beiden Kameraden gesetzt hatte, erklärte Dumbledore noch, dass Wendy in die zweite Klasse gehen würde und Lisanna in die Sechste. Der Rest gehört ab heute zum siebten Jahrgang und bei diesen Worten konnte er die Freude in den Augen von Yasmin sehen. Dann jedoch eröffnete er auch schon dass essen und hungrig stürzten sich die Schüler auf dieses.

Unruhig saß Yasmin auf ihren Platz und lies ihren Blick immer wieder zu ihren neuen Mitschülern schweifen, wie gerne würde sie einfach aufspringen und zu ihrer Schwester laufen, doch sie wollte nicht die ganze Aufmerksamkeit auf sich ziehen und auch wusste sie noch gar nicht, ob dieses sie überhaupt erkennen würden. Schmunzelnd wurde sie von ihren drei Freunden beobachtete, während Hermine jedoch nebenbei dafür sorgte, dass die Braunhaarige und auch Lucas was aßen. Sie wusste schon jetzt, sobald das Essen beendet war, würde Yasmin und Lucas nichts mehr halten können. Zu lange hatten beide diese Leute für tot gehalten, nur um jetzt festzustellen, dass sie noch lebten.

## Kapitel 3: Wiedersehen

„Nun gut, da wir nun alle gesättigt sind, wünsche ich euch eine gute Nacht. Die Vertrauensschüler eures jeweiligen Hauses werden die Erstklässler zu ihren Gemeinschaftsräumen bringen. Ich bitte jedoch die neuen Schüler, so wie Mister Malfoy, Mister Potter und Mister Weasley, so wie Miss Granger und Miss Scarlet hier zu bleiben. Ich würde gerne noch was mit euch und den Hauslehrern besprechen.“, mit diesen Worten beendete Dumbledore das Festessen, wobei die Fairy Tail Magier ihn alle Verwundert ansahen, da er Erza scheinbar Doppelt gebeten hatte hier zu bleiben. Die Gryffindore Schüler nickten dem goldenen Quartett kurz zu, während sie alle nach und nach die Großhalle verließen. Sie wussten natürlich das mit Miss Scarlet ihre Hauskameradin Yasmin gemeint war. Das golden Quartett und Draco jedoch waren leicht verwirrt, warum grade sie bleiben sollten und nicht noch jemand aus dem Haus Ravenclaw oder Hufflepuff, schließlich hatten diese Häuser auch neue Schüler bekommen. Es war ungewöhnlich leise, als die große Tür sich hinter dem letzten Schüler schloss und nur noch die neuen Schüler, die Lehrer, das golden Quartett und Draco sich in der Halle befanden. Nun glitt der Blick der Magier jedoch neugierig über die Schüler, welche der Direktor in der Halle behalten hatte, waren jedoch verwirrt, als sie sahen das fünf Schüler dageblieben waren, wobei Dumbledore jedoch nur vier Aufgerufen hatte, wenn man die Doppelte Nennung von Erza weg nahm.

„Würden sie bitte auch noch vorne kommen, ich möchte nicht gerne bei so einer geringen Anzahl an Anwesenden durch die ganze Halle rufen.“, rief der Schulleiter die Schüler zu sich, während die drei Jungen und das Mädchen mit lockigen, braunen Haaren dieser Aufforderung sofort nachkamen, zögerte das andere Mädchen kurz und sah neben sich. Dort schien irgendwas zu sein, was die Magier nicht sehen konnte, doch bevor das Mädchen noch etwas anderes tun konnte, packte der schwarzhaarige Junge sie sanft am Arm und zog sie von der Bank auf die Füße und mit nach vorne. Dabei wurde der Blick auch auf das Freigegeben, auf dass das Mädchen vorher gesehen hatte. Eine graue Katze mit grünen Augen, welche ein schwarze Shirt und eine blaue Hose mit silbernen Gürtel trug. Sofort erkannten die Magier Lucas und weiteten überrascht und geschockt die Augen, denn sie konnten sich keinen Reim darauf machen, wie der Exceed hierher gekommen war. Nun kamen die Schüler jedoch auch schon bei ihnen an und sofort bemerkten die vier Dragonslayer den bekannten Geruch, den sie auch schon beim betreten der Halle in der Nase hatten. Dieser kam von der Braunhaarigen, welche nun neben dem schwarzhaarigen Jungen stand und zu dem Schulleiter sah. Dabei konnten sie die Tränenspuren auf den Wangen des Mädchens sehen. „Nun dann meine lieben. Ich hab diese Magier hierher an die Schule geholt, damit sie uns gegen Voldemort helfen können und euch weiter Unterrichten können. Ich denke, dass es gut ist wenn man Menschen hatte, die das selbe Spezialgebieten haben wie der andere.“, meinte der Dumbledore ruhig und sah dabei zu Yasmin, welche ganz leicht nickte.

„Also, da ihr die Namen unserer Gäste schon kennt, würde ich euch nun gerne Vorstellen, mit Erlaubnis würde ich dann auch gerne gleich eure Spezialgebiete preis geben. Ist das für euch okay?“, fragte der Direktor die fünf Schüler, welche zustimmend nickten. „Gut. Dann fange ich mit dem Jungen an, der in unsere

Gesellschaft als der Auserwählte gilt. Harry Potter, er ist ein Gryffindore und seine Spezialgebiete sind Verteidigung gegen die dunklen Künste und die Blitz Magie. Dann hätten wir den besten Freund von Mister Potter, Ron Weasley, spezial Gebiete Taktik und Wasser Magie. Unser letzter junger Herr ist Draco Malfoy, seine spezial Gebiete sind Zaubertränke und Eis Magie. Nun zu unseren jungen Damen. Miss Hermine Granger sie ist sehr begabt im Fach alte Runen und auch mit der Runen Magie.“, stellte Dumbledore die Schüler vor, welche den Fairy Tail Magiern freundlich zu nickten, während diese verwirrt die Stirn runzelten, während Dumbledore ergänzte: „So weit ich Informiert bin, sind diese vier Schüler durch etwas was sich Lacrima nennt, Dragonslayer in ihrem jeweiligen Spezialgebiet.“ Nun wechselte da Stirn runzeln zu einem gleicher maß verwirrten wie geschockten Blick. „Wie ist das Möglich? Woher habt ihr Kinder die Lacrimas, die euch, die ihr gar nicht so eine Magie besitzen dürftet, diese Macht geben, her?“, kam es vom Master, welcher sich als erstes gefasst hatte. Grade als Dumbledore ihm Antworten wollte und somit auch die letzte Schülerin vorstellen wollte, unterbrach diese ihn. „Sie haben dies Lacrimas von mir. Da ich vor sieben Jahren den Auftrag erhielt, Harry Potter zu beschützen, da dieser aber schon in unserem ersten Jahr fast starb, habe ich mich entschlossen ihm und unseren inzwischen besten Freunden die Macht zu geben sich selber zu beschützen.“, erklärte Yasmin ruhig und sah dem Master dabei ernst in die Augen und wieder hatte dieser das Gefühl das Mädchen zu kennen. Sein Blick richtete sich auf Lucas, welcher zwischen dem Mädchen und Harry Potter stand, bevor er wieder in die grünen Augen der Schülerin sah. Dabei über dachte er ihre Worte und es machte endlich klick bei ihm.

Yasmin, die schweigen beobachtete hatte, wie der Master von ihr zu Lucas und dann wieder zurück sah, sah die Erkenntnis in den Augen des alten Mannes aufblitzen, während die restlichen Fairy Tail Magier um sie herum immer noch nicht verstanden hatten, wer da vor ihnen stand. „Bei Romeo haben wir uns ja schon gedacht, was für einen Unterschied sieben Jahre machen können, aber wenn ich dich Ansehe fühle ich mich richtig alt. Auch wenn ich sagen muss, dass du wirklich Erwachsen geworden bist.“, meinte der Master und lächelte die Braunhaarige sanft an. Diese schmunzelte und erwiderte: „Wenn man Harry beschützen will, muss man das auch. Er schafft es wirklich immer wieder sich Probleme einzuhandeln.“ „Ey!“, kam es von dem genannten, welcher Yasmin leicht beleidigt ansah. Verwirrt beobachteten die anderen den Wort austausch, selbst die Lehrer von Hogwarts schienen nicht zu verstehen, worum es ging. Nur Dumbledore lächelte wissend. „Macao hatte mir zwar erzählt, dass einer meiner alten Freunde dich, ein Jahr nach unserem „tot“ für einen Langzeit Auftrag mitgenommen hatte, aber Albus hatte mit keiner Silbe erwähnt, dass er dieser Freund war.“, meinte Makarov nun und sah dabei zu dem Schulleiter, welcher jedoch nur fröhlich lächelte und seinem alten Freund zu zwinkerte. Dieser Satz jedoch hatte davor gesorgt, dass es nun auch bei den restlichen Magiern, außer Natsu, klick machte und sie verstanden, wer dort vor ihnen stand.

Noch bevor jemanden Reagieren konnte, wurde die Braunhaarige in eine Schraubstockartige Umarmung gezogen, welche ihr die Luft aus den Lunge presste. Kurz verwirrt blinzelte die Braunhaarige, als ihr auch schon rote Haare vors Gesicht fielen. „Yasmin. Ich dachte schon ich sehe dich nie wieder.“, murmelte Erza am Ohr der Braunhaarigen, welche die Umarmung nun erwiderte und sich an ihre ältere Schwester schmiegte. Wie hatte sie dieses Gefühl vermisst, einfach nur von ihrer

Schwester in den Arm genommen zu werden, auch wenn es dieses mal deutlich angenehmer war als Früher, wenn die Rothaarige ihre Rüstung trug. Keine der beiden Schwestern wusste, wie lange sie dort so standen, als Snape die Zweisamkeit unterbrach. „Wollen sie dort die ganze Nacht so rumstehen oder können wir jetzt den Rest besprechen.“, schnarrte der Zaubertranklehrer leicht genervt. Leicht verdrehte Yasmin daraufhin die Augen, löste sich aber dennoch von Erza. „Nun eigentlich hab ich schon alles gesagt, was ich euch sagen wollte, denn ich denke das ihr selbst am besten Einteilen könnt, wer wenn von den vier Schülern unterrichtete in seiner Magie. Ich würde nun nur noch Pomona und Filius hier zu bleiben und dann, wenn hier alles geregelt ist, die neuen Schüler ihres jeweiligen Hauses zu ihrem Gemeinschaftsraum zu führen.“, meinte Dumbledore, worauf die beiden Hauslehrer nickten und somit die restlichen Lehrer entlassen waren, dieses zogen sich auch sofort zurück und auch Dumbledore wünschte den noch Anwesenden eine gute Nacht, bevor er die Großehalle verließ.

„Was meinte er denn damit, wenn alles geklärt ist? Haben wir das nicht schon?“, kam es verwirrt von Natsu, welcher zu den anderen sah, welche jedoch nur seufzten. Jetzt wo sie verstanden hatten, dass Yasmin das Mädchen war, welches Dumbledore vorhin mit Miss Scarlet gemeint hatte, wussten sie auch schon, was noch zu klären war. Denn irgendwer musste der Braunhaarigen jetzt noch erklären, warum sie noch lebten und nicht tot waren. Kurz erfüllte schweigen die Halle, da alle überlegten, wie sie die Sache mit Tenroujima der Braunhaarigen nun erklären sollten und wer dies tun sollte. Als sie vor einem Jahr zurückgekehrt waren zu Gilde, hatte Mavis dies für sie übernommen. Ungeduldig sah Yasmin ihre „Familie“ an, zwar wollte sie sich nun wirklich nicht beschweren, dass diese noch lebten, trotzdem jedoch kam ihr dies komisch vor und sie wollte den Grund dafür wissen.

„Nun damals, als Acnologia Angriff, da haben wir alle zusammen versucht, einen Schutzzauber zu erschaffen. Durch unsere gesammelte Energie konnte dann Mavis, die erste Gilden Masterin von Fairy Tail und von der wir nicht wussten, dass ihr Geist auf der Insel rumlief, eine der drei großen Fairy Tail Magien wirken. Fairys Sphäre. Dieser Zauber sorgte dafür, dass wir den Angriff von Acnologia überlebten, jedoch mit dem Nachteil, dass wir uns für sieben Jahre in einer Art Kälteschlaf befanden. In dieser Zeit sind auch weder wir, noch unsere Körper gealtert. Vor einem Jahr sind wir dann zurück gekommen zur Gilde.“, erklärte Freed nach ein paar Minuten, in denen kein anderer etwas gesagt hatte. Aufmerksam hatten Yasmin und die anderen vier Hogwartsschüler ihm gelauscht. „So was ist einfach unglaublich.“, murmelte Hermine, während Yasmin nur verstehend nickte. Damit war zu mindesten diese Angelegenheit geklärt. Natürlich würde sie am liebsten sofort die Vergangen sieben Jahre wieder aufholen, doch dafür war sie zu müde. Der Tag war lang gewesen und die Neuigkeit das ihre Familie noch lebte und die damit verbundene Freunde und Entspannung, sorgten dafür das Yasmin es immer schwerer hatte die Augen offen zu halten.

„Sie sollten nun alles ins Bett. Die neuen Schüler haben alle einen Schlafsaal für sich bekommen, natürlich denn noch Jungen und Mädchen getrennt, aber ich denke nicht, dass Albus was dagegen hat, wenn sie heute Nacht bei ihrer Schwester mit im Schlafsaal Yasmin.“, meinte Filius ruhig. Zustimmung nickten alle und gemeinsam verließen sie alle die Halle. Draco führte dann die drei neuen Slytherins in die Kerker und die Hauslehrer ihre neuen Schüler zu ihrem jeweiligen Haus. Harry übernahm nun

die Führung zum Gryffindore Haus, während Yasmin neben ihrer Schwester ging welche einen Arm um die Schultern der Braunhaarigen gelegt hatte. Lucas dagegen lies sich von Lucy tragen und freute sich einfach, dass Yasmin und er endlich ihre Familie wieder hatten. Im Gemeinschaftsraum angekommen, trennten sich die Jungen von den Mädchen und gingen zu ihren jeweiligen Schlafsälen. Wobei neben denen für die Siebtklässler sich nun eine Tür befand mit der Aufschrift Fairy Tail. Im Schlafsaal der der Mädchen von Fairy Tail standen zu Überraschung von diesen nicht drei, sondern vier Betten. Vor drei der Betten standen mehrere verschiedene Koffer, während vor dem letzten ein Hogwartsschulkoffer stand. Leicht schmunzelte Yasmin, als sie diesen Koffer als ihren Koffer erkannte. Damit war bewiesen, dass Dumbledore durch aus damit gerechnet hatte, dass sie bei ihrer Schwester mit im Raum schlafen wollte, jetzt wo sie diese endlich wieder hatte. Nachdem sich dann alle Umgezogen hatten und sich eine gute Nacht gewünscht hatten, lagen sie auch schon im Bett und waren eingeschlafen.

## Kapitel 4: Erster Schultag

Verschlafen richtete sich Yasmin am nächsten Morgen in ihrem Bett auf und sah sich im Zimmer um. Ein leichtes Lächeln huschte über ihre Lippen, als sie im Bett neben ihrem Erza entdeckte, es war also wirklich kein Traum, was am Vortag passiert war. Das Tenrou Team war wirklich hier an der Schule und würde es das ganze nächste Jahr auch sein. Nun jedoch wanderte ihr Blick und sie bemerkte, dass es besser wäre die anderen Drei zu wecken, damit sie nicht zu spät zum Frühstück kommen würden, schließlich würden sie dort auch ihre neuen Stundenpläne erhalten. Kaum das die Braunhaarige ihre Zimmerbewohnerinnen geweckt hatte, wurde sie auch schon von Erza in die Arme gezogen, welche scheinbar genauso wie sie gedacht hatte, dass das was gestern passiert war, ein Traum gewesen war. Lächelnd erwiderte Yasmin diese kurz, löste sich dann aber eine Minute später von ihrer Schwester und begann sich anzuziehen. Erza löste dies für sich sehr schnell, denn sie benutzt einfach ihre Magie um ihre Hogwarts Uniform anzuziehen. Leicht schmunzelte Yasmin, als sie die drei Mädchen in der Uniform sah.

Als sie nun jedoch runter in den Gemeinschaftsraum gingen, hörten sie schon auf der Hälfte der Treppen, laute Geräusche und auch zwei wohlbekannte Stimmen, die sich Beleidigungen an den Kopf warfen. Leicht musste Yasmin schmunzeln, hatte sie diese Wörter doch schon lange nicht mehr gehört und vor allem war es für sie nach sieben Jahren, wieder etwas Normalität in ihrem Leben. Als sie dann in den Gemeinschaftsraum traten, entdeckten die Mädchen auch schon die beiden Streithähne, welche sich in der Mitte gegenüberstanden. Die restlichen Schüler standen neugierig um die beiden herum und hörten sich den Streit der beiden an. Kurz lies Yasmin ihren Blick schweifen, wobei ihr auch ziemlich schnell Ron und Harry, welche belustigt den beiden Fairy Tail Magiern zu sahen. „Natsu! Gray!“, kam es nun von Erza, welche langsam auf die beiden Magier zu ging, welche sich sofort ängstlich aneinander klammerte. Verwundert sahen die anderen Schüler zu, doch dann bemerkten auch diese die etwas dunklere Aura um die Rothaarige herum und wichen leicht zurück. „Erza-nee. Ich glaube die beiden hören jetzt auf. Wir sollten langsam runter, schließlich bekommen wir unsere Stundenpläne und müssen dann noch mal hier hoch um die entsprechenden Unterlagen zu holen.“, rette Yasmin Gray und Natsu vor einer Tracht Prügel, wofür sie einen dankbaren Blick von Gray bekam.

Nun jedoch machten sich alle auf den Weg zur Großenhalle, wobei Yasmin neben den Fairy Tail Magiern lief und Natsu erklären musste, warum die Bilder sprechen können. Kurz vor der Großenhalle trafen sie dann auf die anderen Fairy Tail Magier, welche im Fall von den Ravenclaw und Slytherin von Luna und Draco zur Halle geführt wurden. Wobei Yasmin sich das Lachen verkneifen musste, als sie Elfmann in der Hogwarts Uniform sah. Es sah halt auch einfach unnatürlich an ihm aus, wobei sie zugeben musste, dass die Uniformen bei allen anderen relativ gut aussahen. „Guten Morgen Mina.“, begrüßte Mira sie und machte so auch die Andren auf die Gryffindore Schüler aufmerksam. „Guten Morgen.“, erwiderte die Gryffindores nun, bevor Draco meinte: „Wir sollten jetzt rein gehen. Ich würde nämlich gerne noch was vor dem Unterricht essen.“ Sofort bekam der Blonde Zustimmung von Natsu, Ron und Gajeel, welche auch sofort mit dem Slytherin Schüler in die Halle gingen. Leicht belustigt sah Yasmin ihnen

nach, bevor sie auch schon von Erza mit rein gezogen wurde und jeder sich an seinen Haustisch setzt, auch wenn es den Fairy Tail Magiern nicht wirklich zu gefallen schien. Nachdem Yasmin sich hingesetzt hatte, wanderte ihr Blick kurz zum Lehrertisch, wo Laxus sich grade mit seinem Großvater unterhielt.

Nun wandte sich die Braunhaarige jedoch ihrem Frühstück zu und schmierte sich erst mal ein Brötchen. Nachdem dann die meisten Schüler an den Haustischen saßen, standen dann die Hauslehrer auf und verteilten die Stundenpläne. „Ich hoffe das sie vier sich um unsere neuen Kümmern werden, damit sie nicht zu spät zum Unterricht kommen.“, meinte die Frau ruhig, als sie bei dem goldenen Quartett und den neuen Gryffindores angekommen war. „Natürlich Professor.“, antwortete Yasmin sofort und nahm ihren Stundenplan entgegen, wo sie sofort sah, dass sie schon heute in den letzten beiden Stunden Sport haben würde und das scheinbar mit dem ganzen siebten Jahrgang. Jedoch runzelte sie kurz die Stirn, als sie die Stunden davor betrachtete, denn das Fach was sie dort haben sollte, hieß einfach nur Magie und würde auch mit dem ganzen Jahrgang zusammen sein. Kurz überlegte die Braunhaarige und sah dann zu ihrer Schwester, während sie fragte: „Erza-nee hat das neue Fach Magie etwas mit euch zu tun?“ „Ja. Master Makarov wird es unterrichten, aber mehr dürfen wir euch noch nicht verraten.“, antwortete die Rothaarige und beendete dann ihr Frühstück. Kurz darauf befanden sich die Schüler auch schon auf den Weg um die Sachen für Geschichte der Zauberei und Verteidigung. Als sie die Sachen hatten, machten sie sich auch schon auf den Weg zum Klassenraum.

Dort angekommen war Natsu anfangs wirklich Feuer und Flamme für den Unterricht, als er sah das dieser von einem Geist geführt wurde. Es dauerte jedoch nicht mal fünf Minuten, da waren er, Gajeel und Gray auch schon eingeschlafen. Yasmin dagegen nutzte die Zeit um schon mal ein wenig in dem Buch für Verteidigung zu lesen, genauso wie auch Erza, Evergreen und Juvia. Wobei Yasmin eigentlich ziemlich erleichtert war, dass Gray schlief, da es doch ziemlich komisch gewesen wäre, wenn dieser sich mitten im Unterricht ausgezogen hätte. Doch dies passierte dann im Verteidigungsunterricht, was zumindest bis der Eismagier nur in Unterwäsche da saß, für die Schüler echt witzig war, vor allem weil sich ihr Lehrer, ein Auror welcher vom Ministerium geschickt wurde, sich furchtbar darüber aufregte. Doch selbst die Schüler fanden es dann nicht mehr witzig, als Gray plötzlich komplett Nackt da saß, wobei Juvia schon wieder im Traummodus war. Erza war es dann, die Gray darauf Aufmerksam machte und Yasmin sorgte dann mit einem Zauber, nachdem der Eismagier sich wieder angezogen hatte, dass er zumindest die Unterwäsche nicht mehr ausziehen konnte. Harry, Draco und Hermine unterdessen halfen den anderen Fairy Tail Magiern mit ihren Zauberstäben umzugehen. Doch die Stunde endete dann damit, dass Natsu beinahe den Klassenraum abfackelte.

Das machte natürlich sofort bei Mittagessen nachdem Verteidigungsunterricht die Runde machte und somit auch die restlichen Schüler vom Auftritt von Gray und Natsu erfuhren. Jedoch schien es so, als hätte Master Makarov den Direktor und die Lehrer schon über die Eigenheiten seiner Schützlinge informiert, denn diese schienen den Vorfall einfach zu ignorieren. Ruhig saß Yasmin am Tisch und aß in ruhe ihr Mittagessen, als Ginny sich plötzlich ihr Gegenüber auf die Bank fallen lies. „Was ist denn mit dir los Ginny?“, fragte Ron mit hochgezogener Augenbraue. „Sport ist los. Der Typ hat uns zu erst zehn Runden um den See laufen lassen und dann auch noch

andere Dehnübungen.“, antwortete die Rothaarige und füllte sich zu essen auf, wobei sie ziemlich erschöpft wirkte und es so schien, als wenn sie gleich einschlafen würde. Kurz sah Ron sie noch an, bevor er mit den Schultern zuckte und sich wieder seinem Essen zu wandte. Für ihn, das restliche goldene Quartett und die Fairy Tail Magier hörte sich dies nicht wirklich schlimm an. Yasmin hatte die anderen drei und auch Draco schon oft genug noch öfters um den See gejagt. Die Fairy Tail Magier dagegen waren solche Ausdauer Aktionen gewöhnt, genauso wie Yasmin. „Wann habt ihr Sport?“, fragte Ginny nach einen Augenblick und sah fragend in die Runde. „In den letzten beiden Stunden, vorher haben wir noch Magie.“, antwortete Hermine und beendet nebenbei ihr essen.

Nachdem alle dann fertig waren, machten sie sich auf den Weg zum Magie Unterricht. Schweigend setzte sich Yasmin in die erste Reihe, genauso wie auch Erza, Hermine und Draco, wobei der Platz auf der rechten Seite neben ihr frei bliebe. Harry, Ron und die anderen Setzten sich in die zweite Reihe, wobei sie auch die ersten Schüler im Klassenraum waren. Es dauerte jedoch nicht lange, da kamen sie anderen Schüler. „Ist neben dir noch frei Yasmin?“, wurde die Braunhaarige angesprochen und als sie zu der Stimme sah, entdeckte sie Freed, welcher sie leicht anlächelte und auf ihre Antwort wartete. „Ja. Setz dich ruhig.“, erwiderte die Braunhaarige. Als es dann Klingelte, sprang Master Makarov plötzlich auf das Lehrerpult. „Guten Tag lieber Schüler. Mein Name ist Makarov Dreyar und ihr dürft mich gerne beim Vornamen nennen. In diesem Unterricht werdet ihr lernen, wie ihr die Magie wie eure neuen Klassen Kameraden anwenden. Jedoch werden wir in dieser Stunde erst mal einen Test machen, ob ihr überhaupt das Talent dazu habt. Dafür werdet ihr einen Tropfen eures Blutes in den Trank geben, welchen ich euch gleich austeile. Am Wochenende werdet ihr dann das Ergebnis erhalten. Wenn ihr am Unterricht teilnehmen könnt, habt ihr weiterhin diese zwei Stunden Unterricht und diejenigen, welche es nicht können, haben zwei Freistunden.“, erklärte der Mann ruhig und sah dann die Schüler ruhig an, als auch schon vor allen, außer den Fairy Tail Magiern und Yasmin, ein Trank auftauchte. Leicht zog diese eine Augenbraue hoch und sah zum Master, welcher jedoch nur meinte: „Wieso sollten wir einen Trank verschwenden, wenn wir schon wissen das du mitmachen kannst.“ Leicht nickte Yasmin und versank dann in ihren eigenen Gedanken, da der Master den Unterricht für heute beendete. Jedoch konnte sie ihren Gedanken nicht lange nach hängen, da Erza meinte, dass sie ja schon mal nach draußen gingen. Wobei Hermine jedoch vorschlug, erst mal einen Zwischenstopp in den Toiletten machten, wo sie sich ihre Sportsachen anzogen.

Draußen setzten sich dann die Schüler auf die Wiese und begann schon mal ein paar der Hausaufgaben. Das machten sie dann solange, bis es zur Sportstunde klingelt. Verwirrt sahen sie sich jedoch um, da von Laxus noch keine Spur zu sehen war und selbst die Dragonslayer konnten den Blonden nicht wittern. „Heißt das, der Sportunterricht fällt aus?“, fragte Pansy, wobei man leichte Hoffnung in ihrer Stimme hörte. Kurz sahen die Magier und Yasmin zu ihr, bevor Yasmin meinte: „Träum weiter Pansy. Ich denke einfach das Laxus-nii irgendwas vor hat.“ Verwirrt wurde sie von den Schülern angesehen, dass sie ihren Professor einfach geduzt hatte. Doch bevor sie fragen konnten, was das nii bedeutete, schlug plötzlich vor der Klasse ein Blitz ein und Laxus materialisierte sich vor ihnen. „Angeber.“, murmelte Yasmin grinsen, wobei sie auch von Gajeel und Natsu ein grinsen bekam. „Guten Tag Klasse. Ich bin Laxus, bei euch gehört da noch ein Professor wenn ihr mich anspricht und nun werdet ihr erst

mal zehn Runden um den See laufen. Die neuen 20 Runden, ich will euch ja nicht unterfordern.“, kam es knapp von dem Blonden. Verwundert sahen ihn die Schüler an, wobei die Fairy Tail Magier schon anfangen zu laufen, genauso wie das goldene Quartett und Draco. „Schaut nicht so. Los jetzt.“, kam es streng von Laxus, wobei er seine Aufmerksamkeit schon auf Natsu und Gray richtete, nur zur Vorsicht.

Kurz blieben die Schüler noch stehen, bevor sie dann genauso begannen zu laufen wie der Rest. Jedoch waren die meisten Schüler schon nach der ersten Runde fix und fertig, so wurde das Laufen dann nach einer Viertelstunde abgebrochen und Laxus machte weiter mit Dehnübungen, so wie ein paar Ausdauerübungen. Viele Schüler waren dabei verwundert, wie gut das goldene Quartett und Draco bei den Übungen mithalten konnten und das sie auch erst gegen Ende der Stunde aus der Puste kamen. Erleichtert sanken die Schüler ins Gras, als es zum Ende der Stunde klingelte und sie somit vom Sportunterricht erlöst waren. Belustigt sah Yasmin zu ihnen und trank aus einer Wasserflasche, welche ihr Laxus reichte. „Hast du die Vier unterrichtet?“, fragte der Blonde und sah dabei kurz zu Harry, Hermine, Draco und Ron. „Jup. Harry, Hermine und Ron seit der ersten Klasse und Draco seit dem letzten Jahr.“, antwortete sie ruhig und lächelte den Blonden an. Dieser nickte leicht und meinte dann noch: „Opa, Gildarts und ich würden gerne, so wie wahrscheinlich auch der Rest von uns heute Abend gerne höheren wie deine letzten Jahre hier waren.“ „Ok. Dafür will ich aber auch hören, was mit euch alles passiert ist, seit ihr zurück seit. Wir treffen uns dafür dann nach dem Abendbrot vor der Großenhalle, ich kenne einen Ort wo wir das sehr gut machen können.“, erwiderte Yasmin, woraufhin sie ein Nicken erhielt und der Blonde dann auch schon ging.